

Mehrjahresplanung 2014-16 – Schwerpunkte

1.	Themenmässige Ausrichtung des VLG	Massnahme	Zuständigkeit
1.1	Gemeindereform 2000+/Finanzreform '08		
	a) Innerkantonaler Finanzausgleich	Mitwirkung bei laufenden Evaluationen und Wirkungsberichten	FA-Delegation Bereich Finanzen
	b) Aufgabenverteilung Kanton-Gemeinden	<ul style="list-style-type: none"> - konsequente Durchführung des AKV-Prinzips - Kostenteiler Volksschulbildung 50%:50% begleiten (vgl. Ziff. 1.2) mit Umsetzungsziel auf 2017 - Mitwirkung beim Monitoring der Pflegefinanzierung und bei der geplanten Gesetzesrevision - Begleitung Umsetzung Neues Erwachsenenschutzrecht (K-ESR) (Bildung Begleitgruppe) - Projekt „Globallösung“ (finanzielle Entlastung der Gemeinden in Zhg. mit K-ESR, Pflegefinanzierung, Kostenteiler Bildung etc.) mit Regierung begleiten - Abgeltung Inkasso direkte Bundessteuer - Analyse der Auswirkungen kantonaler Reform- und Sparprojekte auf die Gemeinden (insb. Leistungen und Strukturen II) - Analyse Wirkungen und Auswirkungen der Steuergesetzesrevisionen - Totalrevision Sozialhilfegesetz (Ausarbeitung der Vernehmlassung) - Revision Pflegefinanzierungsgesetz (Ausarbeitung der Vernehmlassung) - Pilotprojekt „Überbrückungspflege“ (Begleitung und Auswertung) 	Bereich Finanzen alle Bereiche
	c) Kostenrechnung für öffentliche Verwaltung	Projekt „stark.lu“ (Umsetzung HRM 2 in den Gemeinden) begleiten	Bereich Finanzen
	d) 2. Teil Finanzreform 08 („C-Geschäfte“)	Begleitung durch den VLG (bspw. Mitwirkung beim neuen Wasserbaugesetz)	
1.2	Bildung	<ul style="list-style-type: none"> - Mitwirkung als Träger im Projekt „Schulen mit Zukunft“ - aktive Mitgestaltung des Volksschulwesens - Überarbeitung Positionspapier Bildung - Kostenteiler Bildung ändern (50%:50% auf 2017, vgl. Ziff. 1.1) - Mitarbeit in Projektgruppe „Schulführungsmodelle“ - Begleitung Projekt neue Schulverwaltungssoftware (Bereich Finanzen hat den Lead, vgl. Ziff. 1.4) 	Bereich Bildung

Mehrjahresplanung 2014-16 – Schwerpunkte

1.3	Mobilität (öV und MIV)	<ul style="list-style-type: none"> - Interessenwahrung im Verbundrat öffentlicher Verkehr - Finanzierung Mobilität (Strassenbau, öffentlicher Verkehr) - Erarbeitung Positionspapier - allfällige Mitwirkung Projekt Tiefbahnhof (Kostenteiler) 	Bereich Bau, Raumplanung und Verkehr
1.4	E-Government-Strategie Kanton-Gemeinden	<ul style="list-style-type: none"> - Mitarbeit/Mitgestaltung E-Government Rolle des VLG im IT-Bereich verstärken, als Dienstleistung gg. den Gemeinden und Stärkung gg. dem Kanton - Mitwirkung/Mitfinanzierung Fachstelle Gemeindeinformatik - Klärung Rolle VLG betr. Treuhandstelle IT für Gemeinden - Begleitung Projekt Schulverwaltungssoftware - Abschluss Projekt ebage+ 	FAPI Bereich Finanzen
1.5	Regionalpolitik im Kanton Luzern	<ul style="list-style-type: none"> - Mitarbeit im Planungsbericht Regionalpolitik - Zusammenarbeit VLG-Entwicklungsträger (RET) institutionalisieren (Rollenteilung) 	Bereich Finanzen evtl. Justiz und Sicherheit
1.6	Projekt Positionspapiere	Erarbeitung von Positionspapieren in den wichtigsten Politikbereichen (Verkehr, Sicherheit, Bildung, Finanzen etc.)	alle Bereiche
1.7	Dienstleistungen zugunsten der Gemeinden	<ul style="list-style-type: none"> - Vernehmlassungen zeitgerecht den Gemeinden zur Verfügung stellen - Weiterbildungsangebot aufrecht erhalten und auf weitere Bereiche ausdehnen - Dienstleistungsangebot überprüfen, Anregungen von Gemeinden aufnehmen (bspw. Lohnempfehlungen, Führungsmodelle etc.) 	alle Bereiche Geschäftsstelle
1.8	Raumplanung	<ul style="list-style-type: none"> - Begleitung Umsetzung neuer Richtplan sowie Änderung Raumplanungsgesetz (2013) - Mitwirkung Umsetzung Gewässerschutzgesetz - Begleitung und Beobachtung Rolle Entwicklungsträger (vgl. Ziffer 1.5) 	Bereich Raumplanung, Energie und Umwelt
1.9	Kindes- und Erwachsenenschutzrecht	<p>Initialisierung Begleitgruppe mit Zielen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Elimination von Schnittstellenproblemen - Erarbeitung von Massnahmen zur Kosteneindämmung - Prüfen Homogenisierung Tarife - Erarbeitung von generellen Optimierungsmassnahmen - Evaluation der Umsetzung und der Wirkung 	Bereich Soziales mit Justiz und Sicherheit
1.10	Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> - Positionspapier Sicherheit (Klärung Rolle Gemeinden) - Zusammenarbeit im Bereich Justiz VLG mit JSD 	Bereich Justiz und Sicherheit

Mehrjahresplanung 2014-16 – Schwerpunkte

2.	Reorganisation VLG (SPRING)		
2.1	Verbandsentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> - Rolle/Aufgaben Delegationen in Verbindung mit Projekten überprüfen - Besetzung der Bereiche mit bereichsübergreifenden Personen - Standardisierung Geschäfts- und Controlling-Prozesse - Optimierung verbandsinterner Meinungsbildungsprozess insb. im Hinblick auf die Diskussion mit Stadt und Agglo - Anpassung Mitgliederbeiträge an Verband sowie an Stiftung Wirtschaftsförderung (2013/14) - Wiederaufnahme Bestrebungen zur Integration Verband der Schulpflegepräsidien und Bildungskommissionen (VSBL) in VLG - Überprüfung Beitragsmodell i. Zhg. Eingaben aus der Stadt und Agglo 	Vorstand Geschäftsstelle

Mehrjahresplanung 2014-16 – Schwerpunkte

3.	Auftritt / Kommunikation / Lobbying		
3.1	Stufe Kanton: Regierung und Verwaltung	<ul style="list-style-type: none"> - aktive Pflege Gesprächsforum mit Regierungsrat (2x/Jahr) - klare Mandatierung Mitglieder Arbeits- u. Projektgruppen - Controlling Ergebnisse Arbeits- und Projektgruppen - Zustellung Infos an Verwaltung - aktive Kontaktpflege zu wichtigen Verwaltungspersonen 	Vorstand Geschäftsstelle
3.2	Kontaktpflege zu kantonalen Parteien	Informationsfluss sicherstellen (Vernehmlassungen, Newsletter, Gazette, Medienmitteilungen, Website etc.)	Vorstand
3.3	Kontaktpflege zum Kantonsrat	<ul style="list-style-type: none"> - regelmässige Information und allf. Info-Anlässe für Gemeindevertreter im Kantonsrat - regelmässige Treffen mit Fraktionschefs der politischen Parteien - Betreuung Info-Gruppe in den Fraktionen - Bedienung mit Informationen (Gazette etc.) 	Vorstand
3.4	Zusammenarbeit mit dem schweizerischen Gemeindeverband	<ul style="list-style-type: none"> - regelmässige Berichterstattung durch Delegierten - gegenseitigen Austausch verstärken, Mitwirkung bei Vernehmlassungen zuhanden CH-Verband - aktive Eingaben in CH-Verband betr. Pflegefinanzierung und K-ESR und allgemein bei neuen Gesetzen mit Kostenfolge für die Gemeinden 	Vorstand Delegierter Luzern
3.5	Stärkung der institutionellen Stellung des VLG	<ul style="list-style-type: none"> - Umsetzung „letter of intent“ mit Regierungsrat - klares, eigenständiges Auftreten gegenüber Regierung und Verwaltung 	Vorstand
3.6	Kommunikation allgemein	<ul style="list-style-type: none"> - Umsetzung Kommunikationskonzept - adäquate Kommunikation zu den Gemeinden und zu einzelnen Gemeinderatsmitgliedern (Newsletter), spez. Vorstandsinfo, evtl. in Zusammenarbeit mit dem Kanton - Herausgabe Gazette (2-3 Ex./Jahr) - laufende Optimierung Internet-Auftritt (Info-Plattform mit geschütztem Mitgliederbereich) - regelmässige Kontakte zu den wichtigsten Medien 	Vorstand Geschäftsstelle